



Europäische Akademie Berlin



Gefördert
durch die

Bundeszentrale für
politische Bildung



Verband Ökonomische Bildung an
allgemein bildenden Schulen e. V.

Programm - Entwurf

Russland – Ein Land im wirtschaftlichen Umbruch

Seminar in Zusammenarbeit mit dem Verband Ökonomische Bildung an
allgemein bildenden Schulen VÖBAS e.V.

2. – 5. März 2014

Stand 20.2. 2014



Sonntag, 2. März 2014

- Bis 17.00 Uhr
17.00 – 18.00 Uhr
- Anreise und Begrüßungskaffee
Begrüßung, Vorstellung und Einführung in das Programm
DR. ELISABETH BOTSCH
Europäische Akademie Berlin
- 18:00 – 19.00 Uhr
- Abendessen
- 19.00 – 20.30 Uhr
- Kamingespräch: Russland nach dem Zerfall der SU – eine Bestandaufnahme politischer, ökonomischer und sozialer Entwicklungen**
JOHANNES VOSWINKEL (*angefragt*)
ehemaliger Korrespondent der „Zeit“

Montag, 3. März 2014

- 9.00 – 10.30 Uhr
- Der russische Wirtschaftsraum**
Vortrag und Diskussion
DR. STEFANIE HARTER (*zugesagt*)
Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
- 10.30 – 11.00 Uhr
- Kaffeepause
- 11.00 – 12.30 Uhr
- Der Rubel – Eine Währung am Rande der Peripherie**
DIRK GERLACH (*zugesagt*)
Deutsche Bundesbank Hannover
- 12.30 – 13.30 Uhr
- Mittagessen
- 14.30 – 16.00 Uhr
- Unternehmerische Erfahrungen in Russland**
DR. CHRISTIANE SCHUCHART (*zugesagt*)
Ostausschuss der Deutschen Wirtschaft im Haus der Deutschen Wirtschaft
- 16.00 – 16.30 Uhr
- Kaffeepause
- 16.30 – 18.00 Uhr
- Die Beziehungen zwischen NATO und Russland**
Vortrag und Diskussion
PROF. DR. h.c. Peter W. Schulze (*zugesagt*)
Georg-August-Universität Göttingen

- 18.30 – 19:30 Uhr Abendessen
- 19.30 – 21:00 Uhr **Priester, Proteste und Pussy Riot**
PROF. DR. BURKHARD BREIG (*zugesagt*)
Osteuropa-Institut der Freien Universität Berlin
Abteilung für Recht Osteuropas

Dienstag, 4. März 2014

- 9.00 – 10.30 Uhr **Russland und die nationale Frage- Russisch oder Rusländisch?**
Vortrag und Diskussion
MATHIAS VON HOFEN (*zugesagt*)
Politikwissenschaftler, freiberuflicher Autor
- 10.30 – 10.45 Uhr Kaffeepause
- 10.45 – 11.45 Uhr Bestandsaufnahme: Diskussion
- 11.45 – 13.15 Uhr **Wirtschaftliche und politische Beziehungen zwischen Russland und Deutschland**
Vortrag und Diskussion
TOBIAS BAUMANN (*zugesagt*)
Referatsleiter, Deutscher Industrie- und Handelskammertag
- 13.15– 14.15 Uhr Mittagessen
- 14.15 Uhr Abfahrt zur Russischen Botschaft
- 15.15 – 16.45 Uhr **Europäisch-Russische Beziehungen**
SERGEY BABKIN (*zugesagt*)
Botschaftsrat, Botschaft der Russischen Föderation
Unter den Linden 63-65, 10117 Berlin
- 17.30 – 19.00 Uhr **Schwere Zeiten für NGO's: Menschenrechte in Russland**
Gespräch mit
EKKEHARD MAAß (*zugesagt*)
Deutsch-Kaukasische Gesellschaft,
Schoenfliesser Straße 21, 10439 Berlin
- anschließend Abendessen in Stadt

Mittwoch, 5. März 2014

- 09.00 - 10.30 Uhr **Russland - Erkenntnisse aus einem Land im Transformationsprozess**
DR. MANFRED SAPPER (*angefragt*)
Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa“
- 10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 – 12.30 Uhr **Unser Bild von Russland**
Gespräch mit
FABIAN BURKHARDT (*zugesagt*)
Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft
Ludwig-Maximilians-Universität München
- 12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 – 15.00 Uhr **Was bleibt auf der Agenda?**
ELISABETH BOTSCH
- 16.00 Uhr Abreise nach dem Kaffee

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 199 Euro pro Person bei 3 Übernachtungen im Doppelzimmer (im Einzelzimmer 229 €) und schließt Vollverpflegung und Programmkosten ein. Für Teilnehmende ohne Übernachtung beträgt der Teilnehmerbeitrag 120 €.

Für Studenten beträgt der Teilnehmerbeitrag 130 € pro Person bei 3 Übernachtungen im Doppelzimmer. Für teilnehmende Studierende ohne Übernachtung beträgt der Teilnehmerbeitrag 70 €.

Bis zu einem Drittel der Teilnehmerbeiträge wird für die institutionelle Förderung der EAB verwendet.

Ihre formlose Anmeldung richten Sie bitte an:

Name: Carolin Krauss
e-Mail: ck@eab-berlin.eu
Telefon: 030-895951 18

Tagungsort und Unterkunft

EUROPÄISCHE AKADEMIE BERLIN
 Bismarckallee 46/48
 D-14193 Berlin-Grünwald
 Telefon: +49 30 895 951 0
 Telefax: +49 30 895 951 95
 email: eab@eab-berlin.eu
 http://www.eab-berlin.eu

Tagungsleitung

Dr. Elisabeth Botsch
 Studienleiterin

Projektleitung

Carolin Krauss
 T: 49-(0)30-89 59 51 – 18
 F: 49-(0)30-89 59 51 – 630
 E: ck@eab-berlin.eu

Projektassistentz

Josefa Glass
 49-(0)30-89 59 51 – 25
 49-(0)30-89 59 51–630
p13@eab-berlin.eu

Rücktritt des Kunden

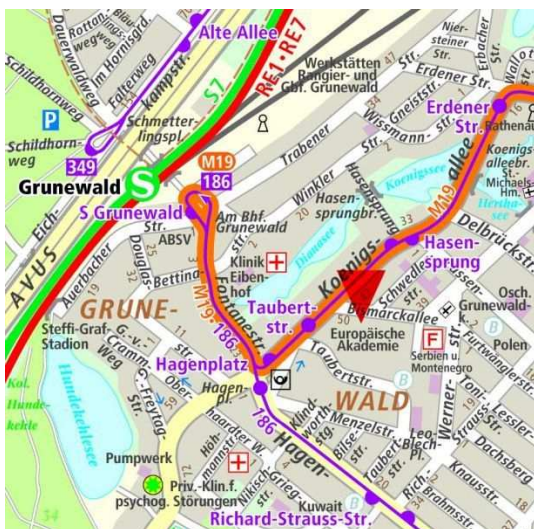
(Abbestellung, Stornierung, Nichtinanspruchnahme der Leistungen der EAB)

Der Rücktritt von Verträgen und Buchungen muss schriftlich bekundet werden. Bei einem Rücktritt ab acht Wochen vor Veranstaltungs-/Buchungsbeginn allen folgende Kosten an:

Die Ausfallgebühr beträgt pro Tag und Person bei Absagen zwischen:

acht bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn	25%
sechs bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn	50%
vier bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn	75%
innerhalb der letzten zwei Wochen vor Beginn	85%

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.eab-berlin.eu). Teilnehmerbeiträge können bis zu einem Drittel für die institutionelle Förderung der EAB verwendet werden.

Verkehrsverbindung

©2007-2008-2009 Pietruska Verlag und Berliner Verkehrsbetriebe
 Lizenz-Nr. W-UORBI17

siehe auch www.fahrinfo-berlin.de & www.bvg.de

Die Europäische Akademie Berlin (EAB)

wurde 1963 als eine politisch und konfessionell unabhängige Stätte internationaler Begegnung und Verständigung, europäischer Studien- und Informationsarbeit und politischer Erwachsenenbildung errichtet. Im Mittelpunkt der politischen Bildungsarbeit des Hauses stehen die Aufgaben und Probleme der europäischen Kooperation und Integration sowie Fragen der internationalen Politik und der modernen Gesellschaft.

Die didaktisch-methodische Behandlung der europäischen Integrationspolitik in Schule und Erwachsenenbildung bildet einen Schwerpunkt im Rahmen der Arbeit des Instituts für europäische Lehrerbildung der Akademie. Ökologische Fragen werden in der Europäischen Akademie für städtische Umwelt (EA.UE) bearbeitet. Die Europäische Akademie Berlin e. V. ist Mitglied des European Network for Education and Training (EUNET), der Europäischen Bewegung Deutschland (EBD) sowie des Arbeitskreises für Europäische Integration (AEI).

Die Europäische Akademie Berlin ist ein modernes Tagungshotel (3-Sterne) mit 33 Gästezimmern. Für die Tagungsarbeit stehen mehrere Konferenzräume, Simultandolmetschanlagen, moderne Medien- und Präsentationstechnik zur Verfügung; unser Haus ist mit W-LAN ausgestattet.

Vorstand:

Dr. Peter-Jörg Klein (Vorsitzender)
 Petra Merkel, MdB (stellv. Vorsitzende)
 Prof. Dr. Eckart D. Stratenschulte (stellv. Vorsitzender, geschäftsführendes Vorstandsmitglied)

Akademieleiter:

Prof. Dr. Eckart D. Stratenschulte

Studienleiterinnen:

Dr. Mechthild Baumann
 Dr. Elisabeth Botsch
 Dr. Andrea Despot (stellv. Akademieleiterin)
 Dr. Weronika Priesmeyer-Tkocz

Institut für europäische Lehrerbildung:

Koordination Ilona Rathert

Projektmanagement:

Ute Böhr, Carolin Krauss, Ilona Rathert, Claudia Rehrs, Leila Armanious, Marnie Schoeller

Europäische Akademie für Städtische Umwelt (EA.UE):

Prof. Dr. Hanns-Uve Schwedler (geschäftsführender Leiter), Jenny Johnson (Projektassistentin)

Verwaltung:

Margarete Neckerauer (Finanzreferentin)

Koordination Hausmanagement/Verwaltung:

Tina Lissner, Stefanie Roemer, Cathleen Lessnau

Haustechnik und Hausservice:

Gerhard Liepe, Eva Blasczyk



Mitfinanziert durch die Europäische Union innerhalb des Programms „Europa für

Programm
 „Europa für Bürgerinnen und Bürger“